

## **Presseinformation**

### **Eltern besorgt über Kreißsaalschließung in Bad Honnef**

### **Werdende Eltern sehen ihr Recht auf Wahlfreiheit des Geburtsortes erneut eingeschränkt.**

Bonn, 28. November 2020. Aufgrund eines „vorübergehenden Personalengpasses“ wird die geburtshilfliche Abteilung im Cura Krankenhaus in Bad Honnef von 21. Dezember 2020 bis einschließlich 2. Januar 2021 geschlossen. Das elfköpfige Bad Honnefer Hebammenteam soll an Weihnachten im Bonner St. Marien-Hospital eingesetzt werden. Eine Hebamme hat nach dieser Nachricht gekündigt. Die 22 bereits zur Geburt in der Cura angemeldeten Schwangeren sollen dorthin oder auf andere Geburtskliniken in Bonn und Umgebung ausweichen.

#### **Jedes Jahr um Weihnachten dasselbe Trauerspiel**

„Es ist traurig, dass jedes Jahr an Weihnachten Schwangere in Deutschland wie einst Maria zu anderen Orten aufbrechen müssen,“ beklagt Dr. Gerit Sonntag vom Verein Mother Hood e.V.. „Regelmäßig erreichen uns Nachrichten von Kreißsälen, die über Weihnachten schließen“. Auch ohne eine zusätzliche Kreißsaalschließung sind werdende Mütter mit überfüllten Kreißsälen konfrontiert, auch im Raum Bonn/ Rhein-Sieg.

Der individuelle Geburtsort ist nicht nur von großer persönlicher Bedeutung für jede Frau. Die Wahlfreiheit ist ihnen sogar gesetzlich zugesichert. Eltern informieren sich meist umfassend über die verschiedenen möglichen Geburtsorte. Schwangere, die nicht zu den Risikogruppen gehören, wählen dabei oft kleinere Kreißsäle, um in einer ruhigen intimen Umgebung zu gebären.

In Bad Honnef mit seinen rund 500 Geburten im Jahr herrscht eine ganz andere Atmosphäre als im Perinatalzentrum St. Marien mit über 2.400 Geburten im Jahr,“ so Dr. Sonntag. Außerdem gibt es in Bad Honnef noch das Modell der Beleghebamme, d.h. die Hebamme begleitet die Frau durchgängig in der Vor- und Nachsorge und während der Geburt. Dieses Modell gibt es in den Bonner Krankenhäusern nicht mehr.

Bundeselterninitiative zum  
Schutz von Mutter und Kind  
während Schwangerschaft,  
Geburt und 1. Lebensjahr

Mother Hood e.V.  
Villenstr. 6  
53129 Bonn

Tel. 0228 24048632

info@mother-hood.de  
www.mother-hood.de

Geschäftsführender Vorstand:  
Katharina Desery  
Franziska Kliemt  
Charlotte Volpert



„Insgesamt wirft die Situation kein gutes Licht auf die Geburtshilfe in Bad Honnef.“ sagt eine der betroffenen Frauen, Diana Obliers: „Und die Frage, wie es dort in Zukunft weitergehen wird, entsteht. Viele werdende Eltern werden nun von einer Geburt im Cura absehen und sich anderweitig umschaun. Da man zum Ende einer Schwangerschaft alles andere als zusätzliche Unsicherheiten gebrauchen kann, völlig nachvollziehbar.“

### **Umkehr der Zentralisierungstendenzen gefordert**

„Wir setzen uns für den Erhalt der flächendeckenden Versorgung durch kleinere geburtshilfliche Einrichtungen ein,“ sagt Dr. Sonntag. „Gerade in Zeiten einer Pandemie müssen wir die bereits erfolgten Zentralisierungstendenzen umkehren und allen Frauen wohnortnahe Geburten ermöglichen.“

In Bonn gibt es nach den Kreißsaalschließungen in den Häusern Malteser (2018), ev. Waldkrankenhaus (2005) und St. Josef in Beuel (ca. 2000) nur noch vier geburtshilfliche Abteilungen, die sich die ca. 6.500 Geburten pro Jahr teilen. Im Rhein-Sieg-Kreis können Eltern nach Schließungen der Kreißsäle St. Augustin (2017), Eitorf (2013), Waldbröl und Siegburg (2001) nur noch zwischen drei Einrichtungen rechtsrheinisch wählen. Eine davon steht den werdenden Eltern dieses Jahr an Weihnachten nicht zur Verfügung.

### **Über Mother Hood e. V.:**

Bei Mother Hood e.V. setzen sich Eltern bundesweit für eine gute Versorgung von Mutter und Kind vor, während und nach der Geburt ein. Durch Kreißsaalschließungen, Personalmangel in Kliniken und Lücken in der Hebammenversorgung ist eine sichere Geburtshilfe nicht mehr überall gegeben. Zu den Hauptforderungen von Mother Hood gehört unter anderem die Sicherstellung einer Eins-zu-Eins-Begleitung durch eine Hebamme und die Wahrung des Rechts auf die freie Wahl des Geburtsortes ([www.mother-hood.de](http://www.mother-hood.de)).

[www.mother-hood.de](http://www.mother-hood.de)

[www.facebook.com/motherhoodev/](https://www.facebook.com/motherhoodev/)

Die Regionalgruppe Bonn und Umgebung ist zu finden unter:

[www.facebook.com/groups/MH.Bonn](https://www.facebook.com/groups/MH.Bonn)

### **Pressekontakt:**

Dr. Gerit Sonntag, Tel. 0178 – 801 6628, [bonn@mother-hood.de](mailto:bonn@mother-hood.de)